

MANFRED SCHLENKER

Weg des Friedens

24 vierstimmige Chorsätze zur Buchausgabe

BOTSCHAFT AUF BUNTGLAS

Texte: Martin Rößler



EDITION 4325

4. Die Musizierenden

Antiphon (Spruch) (Tutti)

Gehend

f

Al - les, was O - dem hat, lo - be den Herrn,

5

al - les, was O - dem hat, lo - be den Herrn, Hal - le - lu - ja!

9

Al - les, was O - dem hat, lo - be den Herrn, Hal - le - lu - ja!

Psalm (Soli)

mf

13

1. Lo - bet Gott in sei - nem Hei - lig - tum, lo - bet ihn in der Fes - te sei - ner Macht!
 2. Lo - bet ihn für sei - ne Ta - ten, lo - bet ihn in sei - ner gro - ßen Herr - lich - keit!
 3. Lo - bet ihn mit Po - sau - nen, lo - bet ihn mit Psal - ter und Har - fen!
 4. Lo - bet ihn mit Pau - ken und Rei - gen, lo - bet ihn mit Sai - ten und Pfei - fen!
 5. Lo - bet ihn mit hel - len Zim - beln, lo - bet ihn mit klin - gen - den Zim - beln!

Text: Martin Rößler. Musik: Manfred Schlenker. Aus „Botschaft auf Buntglas“ (VS 6346).

© Strube Verlag, München

12. Wo zwei oder drei

Kehrsvers (Tutti)

Ruhig bewegt

mf

Je - sus spricht: Wo zwei o - der drei zu - sam - men - ka - men in

4

mei - nem Na - men, bin ich da - bei, ge - wiss - lich. A - men,

7

bin ich da - bei, ge - wiss - lich. A - men.

Strophen (Soli)

Ruhig schwingend

9

1. Die Kin - der, die El - tern, sie drän - gen zum Men - schen - freund
 2. Zwei Blin - de schrein: Geh nicht vo - rü - ber, ver - ach - te uns
 3. Ge - lähm - ter, so hilf - los vom Dach auf dem Bet - te am
 4. Fünf - tau - send von Men - schen, fünf Bro - te und nur noch zwei

13

1. hin. Was gel - ten die Klei - nen? Die Jün - ger, sie wei - gern und
 2. nicht! Wir möch - ten er - ken - nen! Und Je - sus, barm - her - zig und
 3. Seil, er möch - te auf ei - ge - nen Bei - nen im Le - ben be -
 4. Fisch, sie al - le, sie hun - gern nach Le - ben, die See - le so

21. Schwerter zu Sicheln

Hart

f

Soli 1. Die Völ - ker kämp - fen, Brü - der mor - den,
Tutti 2. Die Staa - ten stür - zen, Men - schen fal - - len,
Tutti 3. Doch sprießt und sprosst aus Got - tes Er - - de
Soli 4. Doch Je - su Wein - stock wächst und win - det
Tutti 5. Doch Korn er - blüht zu vol - len Äh - - ren;

3

1. das Schwert ge - zückt und hoch - - ge - - rüs - - tet;
 2. von Hass und Hun - ger ü - - ber - - schat - - tet,
 3. sein Öl - baum, mäch - tig aus - - ge - - stre - - cket,
 4. sich in den Re - ben, frucht - - ge - - seg - - net,
 5. die Si - cheln war - ten, um - - ge - - schmie - - det

5

1. Ge - walt, bis al - les liegt ver - - wüs - - tet,
 2. von Leid um - zin - gelt, tod - - er - - mat - - tet,
 3. von Frie - dens - zwei - gen dicht be - - de - - cket,
 4. dass Mensch dem Men - schen neu be - - geg - - net,
 5. aus schar - fen Schwer - tern, nun be - - frie - - det,

7

1. bis Sta - chel - draht blut - rot ge - - wor - - den
 2. die schwar - ze Ein - sam - keit in al - - len
 3. dass die Ge - bor - gen - heit hier wer - de
 4. dass Hand in Hand ver - söhnt sich fin - - det
 5. dass Brot und Frei - heit rings - - um wä - - ren

24. Himmlisches Jerusalem

Vorspruch (Soli)

p *mf*



Im mur-meln-den Wel-ten-ge - rau - ne ur - plötz - lich der Ton ei - ner En - gels-po - sau - ne:

Kehrvers (Tutti)

f



Nun lau-sche und schau-e und stau - ne, und stau - ne, und stau - - ne.

Strophen (Soli)

mf Mel. 12



1. Ein neu - er Him - mel, neu - e Er - de, das hei - lig himm - li - sche Je - ru - sa -
 2. Ka - pel - len, Kup - peln, Tür - me, To - re er - leuch - tet und ge - öff - net näch - tens
 3. Kein Leid, kein Tod, nicht Schmer - zens - pla - gen, die Trä - nen ab - ge - wischt, die lang ge -

15



1. lem, mit Glanz und Glut ge - schmück - tes Di - a - dem, dass die Voll -
 2. noch; Ge - viert und Kreis, so lang als breit und hoch, und Lob - ge -
 3. weint; er ganz bei ih - nen, Gott und Mensch ver - eint, ge - heilt der

18 *f* Mel.



1. en - dung greif - bar wer - de. Die Stadt des Frie - dens, Got - tes
 2. sang im hö - hern Cho - re. Wie Gold die Gas - sen, Markt und
 3. Riss, ge - stillt das Kla - gen. Und wie im Mut - ter - schoß ge -